

Workshop 8 :
Wie kann man
Verantwortung einfordern?

24. Februar 2026: 15h30-17h00
25. Februar 2026: 08h30-10h00
26. Februar 2026: 12h00-13h30

Mitarbeiterzufriedenheit verbessern



Wer wir sind



Katrin Rink

Diplom-Juristin mit über 16 Jahren generalistischer HR-Erfahrung, davon mehrere Jahre in Führungspositionen. Ausgebildeter systemischer Coach. Zertifizierte Mediatorin (M.A.) mit Spezialisierung auf Wirtschaftsmediation. Zertifizierte Personalentwicklerin und Change Managerin. Branchen: Beratung, Einzelhandel und Energiewirtschaft. Schwerpunktthemen: Organisations- und Personalentwicklung, Führungskräfteentwicklung sowie berufliche Wiedereingliederung und Inklusion.



katrin.rink@promovetm.com



+49 152 847 60 92

Übersicht der Workshops

Workshop 1 Umgang mit Stress	02.12.2025	15h30-17h00
	03.12.2025	08h30-10h00
	04.12.2025	12h00-13h30
Workshop 3 Emotionen in den Griff kriegen	16.12.2025	13h30-15h00
	17.12.2025	08h30-10h00
	15.01.2026	12h00-13h30
Workshop 5 Loben lernen – einfach und wirksam	20.01.2026	15h30-17h00
	21.01.2026	08h30-10h00
	29.01.2026	12h00-13h30
Workshop 7 Was tun bei schwieriger Sprache?	06.02.2026	15h30-17h00
	10.02.2026	08h30-10h00
	19.02.2026	12h00-13h30

Workshop 2 Konflikte klären – so bleibst Du souverän	09.12.2025	15h30-17h00
	10.12.2025	08h30-10h00
	18.12.2025	12h00-13h30
Workshop 4 Richtig delegieren	13.01.2026	15h30-17h00
	14.01.2026	08h30-10h00
	22.01.2026	12h00-13h30
Workshop 6 Mitarbeitergespräche leicht gemacht	04.02.2026	15h30-17h00
	05.02.2026	08h30-10h00
	09.02.2026	12h00-13h30
Workshop 8 Wie kann man Verantwortung einfordern?	24.02.2026	15h30-17h00
	25.02.2026	08h30-10h00
	26.02.2026	12h00-13h30

Agenda

Zeit	Wer?	Was?	Wie?
'10	Moderator	Begrüssung und Vorstellung Einleitung, Ziele und Grund für das Thema	
'5	Moderator / Alle	Wie fordert ihr Verantwortung ein?	Erfahrungsaustausch
'10	Moderator / Alle	Was ist Verantwortung?	Gruppendiskussion
'20	Moderator / Alle	Warum Menschen Verantwortung (nicht) übernehmen	Gruppendiskussion
'20	Alle	Wie kann man Verantwortung einfordern? Den eigenen Weg finden	Breakout Sessions anhand von Fallstudien
'10	Moderator / Alle	Synthese	
'10	Alle	Was lerne ich aus diesem Workshop und der gesamten Workshop-Serie?	Blitzlichter
'5	Moderator	Ausblick - Der Career Check Abschluss der Workshop-Serie	

Ziele des Workshops

- Was tun, wenn Leute sagen: «Das steht nicht in meinem Pflichtenheft»? In diesem Workshop erlernst du praktische Tricks, um **spannungsfrei Verantwortung** bei den Mitarbeitenden **einzufordern**.
- Du lernst den **Career Check** kennen, der deinen Einfluss, deinen Spielraum und deine Wirkungsmacht im Unternehmen erhöht.

Wie fordert ihr Verantwortung ein?



- Aufgabenstellung adressieren („Könntest du bitte die Fächer auffüllen?“)
- „Mit Gefühl“ Aufgabe ansprechen
- Gestaltungsraum geben (bei bestimmten Mitarbeitern)
- Erinnerung/Auffrischung zu den Tätigkeiten
- Konsequenzen ansprechen/erklären, wenn etwas nicht gut läuft
- Erwartungen an das Arbeitsergebnis eindeutig klären
- Entscheidungsspielraum definieren
- Verständnis nachfragen
- Ergebnisorientiert arbeiten (Ergebnis muss stimmen, Weg dahin egal)
- Durch Gestaltungsspielraum Selbstwirksamkeit fördern
- Selbstbewusstsein stärken
- Ängste verstehen und nehmen
- Nachfassen, ohne zu kontrollieren
- Meilensteine besprechen
- Reifegrad des Mitarbeiters berücksichtigen (Fachkompetenz, Motivation, ...)

Was ist Verantwortung?



- Aufgabe erteilen und nachhalten, ob sie erledigt ist (Ergebnis-Verantwortung)
- Entscheidungen treffen & für Folgen geradestehen
- Konstruktives Antwortfähig bleiben zu den Arbeitsergebnissen
- Innere Verantwortung: Selbststeuerung, Selbstreflektion (Welche Wirkung habe ich?)
- Äußere Verantwortung: Konsequenzen für andere, Ressourcenbereitstellung
- Im Sinne des Unternehmens und der Mitarbeiter handeln
- Unternehmenswert Unternehmertum: Miteinander und im Sinne des Kunden zu handeln, Eigenverantwortung, weitreichende Eigenverantwortung der Mitarbeitenden

Warum Menschen Verantwortung (nicht) übernehmen

Was hält Menschen davon ab, Verantwortung zu übernehmen?	Was bewegt sie im Gegenzug, Verantwortung zu übernehmen?
Angst vor Konsequenzen/Fehler/Schuldzuweisung Angst vor Überforderung & Nichtkönnen	Stärkung des Selbstbewusstseins Selbstwirksamkeit/ Kompetenzgefühl
Wohlfühlzone verlassen/Bequemlichkeit Erlernte Hilflosigkeit	Sinn & Identifikation Persönliche Entwicklung/Erfolgserlebnisse («ich habe es geschafft»)
Unklare Strukturen & Rollen Mangelnde Ressourcen	Vorbilder

Wie kann man Verantwortung einfordern?

Fallstudien



1. Du siehst, dass jemand regelmässig sehr lange Rauchpausen einlegt. Wie reagierst du, ohne dass Spannungen entstehen?
2. Ein Team trascht jeden Tag über die Belegschaft. Das nimmt solche Ausmasse an, dass immer mehr Leute an den Diskussionen teilnehmen. Wie reagierst du?
3. Jemand legt seine freien Tage in den Dienstplänen stets so, dass sie regelmässig auf einen Samstag fallen. Wie reagierst du, ohne dass weitere Konflikte entstehen?

Wie kann man Verantwortung einfordern? Seinen eigenen Weg finden

promoveTM
ENABLING TRANSFORMATION

BAUMARKT ^{GLOBUS}



- Wir bilden nun gleich Teams, damit ihr euch austauschen könnt.
- Geht die Fallstudien auf der vorhergehenden Seite durch und diskutiert zusammen, wie ihr mit ihnen umgehen wollt.
- Nach **20 Minuten** treffen wir uns wieder im Plenum und tauschen uns aus.

Wie kann man Verantwortung einfordern?

Synthese

- Wie löst ihr die einzelnen Fälle auf?

Fälle	Lösungsvorschläge
Überlange Rauchpausen	Ansprechen als sachliche Beobachtung ohne Vorwurf, Hintergründe erfragen (warum Mitarbeiter das tut), Wirkung/Konsequenzen mitgeben (Mehrarbeit für die anderen Teammitglieder etc.), Erwartung formulieren (alle Mitarbeiter haben die gleiche Pausenzeit), Lösung von Mitarbeiter erfragen
Tratschen	Einzelgespräch über Hintergrund erfragen, Team-Besprechung, Auswirkungen auf die Kultur klar machen (auf das Team, ...), Neutrale Beobachtung im Gespräch
Freie Tage werden immer auf Samstag gelegt	Persönlich ansprechen, Konsequenzen ansprechen, gemeinsame Lösung finden, Beweggründe erfragen,

Was lerne ich aus diesem Workshop und der gesamten Workshop-Serie?



- Beobachtung ohne Bewertung ansprechen
- Mehr Hinterfragen ohne Vorurteile und ohne „Zeigefinger“
- Ängste verstehen
- Mehr auf den Mitarbeiter eingehen & gemeinsame Lösungen finden
- Mit den Mitarbeitern ruhiger reden & zuhören
- Ich muss nicht alles alleine bewältigen (z.B. Marktleitung mit ins Boot nehmen), immer eine Lösung anbieten
- +/- Haltung, um Gesprächsebene zu schaffen

Ausblick Career Check

- Der Career Check zeigt dir bestehende **Freiräume im Job auf**.
- Er steigert deine **Eigenverantwortung**.
- Du füllst einen **Fragebogen** aus (was ca. 15 Minuten dauert) und wertest das Resultat mit einem **Coach** aus (was ca. 1h dauert).
- Das Ziel ist dein **individueller Massnahmenplan**, wie du mehr Verantwortung, Spielraum und Wirkungsmacht im Unternehmen wahrnehmen kannst. Diesen Plan kannst du mit deinem/r Vorgesetzten besprechen.
- Bestellung: info@promovetm.com mit Vermerk „**Career Check**“



Danke!

- Danke für deine Teilnahme an den Workshops.
- Wir wünschen dir viel Freude am weiteren Entwickeln
deines Potenzials.

